

Auswege aus der Sprachlosigkeit



„Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt“

Ludwig Wittgenstein

Dieses Zitat drückt deutlich aus, was es für „**das Kommunikationswunder Mensch**“ bedeutet, vor plötzlicher „**Sprachlosigkeit**“ zu stehen oder in der Kommunikation deutlich eingeschränkt zu sein. Bei einem Erwachsenen mit einem Sprachfehler ist das genauso schlimm wie bei einem Kind, das gerade seine Sprache erwirbt und durch eine Sprachentwicklungsverzögerung oder -störung betroffen ist. Meist beginnt ein langer, endlos erscheinender therapeutischer Weg. Frustration und emotionaler Rückzug sind häufig die Folge, egal in welchem Alter. In dieser therapeutischen Sackgasse macht es Sinn, parallel zur klassischen Sprachtherapie die Reittherapie zu nutzen.



**„Das beste für die Seele
eines Menschen
ist der Rücken
eines Pferdes“**

Lord Palmerston

Meine Erfahrung zeigt, dass gerade bei austerapierten und therapiemüden Kindern und Erwachsenen das Pferd als Therapeut neue Wege und Möglichkeiten aufzeigt, neue Energiequellen wecken und ganz nebenbei vor allem Lebensfreude vermittelt.

**In Kürze beginnen wieder Kurse für jedes
Alter, einzeln oder in kleinen Gruppen:**

- **Therapeutisches Reiten**
- **Frühförderung für die Kleinen**
- **Pädagogischer Reitunterricht**
- **Bodenarbeits- u. Longierkurse**
- **Geführte Aus- u. Wanderritte**



Kerstin Maas

**Klinische Linguistin, M.A.
Beritfführerin, FN geprüft**

**REITSTALL EICHENHOF
63303 Dreieich-Offenthal
Mobil 0170 164 5320**

www.reitstall-eichenhof.info